

WIE LEBEN? ZUKUNFT DES SOZIALEN #5

Eine Veranstaltungsreihe zu den grundlegenden Fragen
des sozialen Zusammenlebens mit versierten Vor-, Quer-
und NachdenkerInnen

NEUE KLASSEN- GESELLSCHAFT?

Mi., 20. Juni 2007, 19 Uhr,
Heinrich-Böll-Stiftung, Galerie
Hackesche Höfe, Aufgang 1, 5. OG
Rosenthaler Str. 40/41, 10178 Berlin

HEINRICH
BÖLL
STIFTUNG

veranstaltet von:
Heinrich-Böll-Stiftung
Die grüne politische
Stiftung
Rosenthaler Str. 40/41
10178 Berlin-Mitte
Eintritt frei

WIE LEBEN? ZUKUNFT DES SOZIALEN

Im Rahmen der Reihe „Zukunft des Sozialen“ nehmen Vorträge und Debatten die dringend notwendige Reorganisation des deutschen Sozialstaates im europäischen und globalen Kontext ins Visier. TheoretikerInnen und PraktikerInnen fragen nach den großen Veränderungen und Verwerfungen des sozialen Zusammenlebens, nach Problemen und Hoffnungsschimmern. Ausgehend von der Lebenswirklichkeit vieler Menschen fragen wir nach Bedürfnissen und Teilhabechancen, nach kleinen Reformansätzen und großen Alternativen. Neben den großen Fragen von Gleichheit und Ungleichheit, Staat und Individuum, Teilhabe und Gerechtigkeit erweitern wir den Blick auf konkrete Felder des Sozialen. Dabei kommt zusammen, was zusammengehört: Arbeit und Freizeit, Familie und Freundschaft, Globalisierung und Nationalstaat, Gesundheit und Alter, Wissen und Kultur, Skandinavien und Angelsachsen.

Mi., 20. Juni 2007, 19 Uhr, Heinrich-Böll-Stiftung, Berlin

NEUE KLASSENGESELLSCHAFT?

Was es bedeutet, in Sicherheit zu leben

Die soziale Unsicherheit kehrt zurück. In Zeiten des „Rheinischen Kapitalismus“ eher eine Randerscheinung, gefährdet sie heute den Fortbestand der „Gesellschaft der Ähnlichen“, die ihren Mitgliedern zwar keine absolute Gleichheit, wohl aber soziale Absicherung versprach. Was bedeutet es unter heutigen Umständen, geschützt zu sein? Wie entsteht gesellschaftlicher Zusammenhalt und wodurch wird er bedroht? Was sind die Gründe für die neue soziale Unsicherheit und wie begegnet man ihr?

Mit: **Prof. Dr. Robert Castel**, ehem. Forschungsdirektor an der Pariser Ecole des Hautes Etudes en Sciences Sociales; **Prof. Dr. Paul Nolte**, Freie Universität Berlin, FB Geschichts- und Kulturwissenschaften

Informationen: Ute Brümmer, bruemmer@boell.de

Anmeldung: 030.285.34-244 oder www.boell.de/veranstaltungen
französisch-deutsch mit Simultanübersetzung

ZUKUNFT DES SOZIALEN #6

Di., 10. Juli, 2007, 18 Uhr

Heinrich-Böll-Stiftung

**THE MORAL CONSEQUENCES OF
ECONOMIC GROWTH – Prof. Dr.
Benjamin M. Friedman**

in Kooperation mit der Deutsch Britischen Stiftung